



### Ziel

Die Gesundheitsökonomie befasst sich mit der Nachfrage, Produktion, Finanzierung und Ressourcenallokation von Gesundheitsleistungen. Da die Ressourcen begrenzt sind, wird ein Grundwissen in Gesundheitsökonomie für Personen, die im Gesundheitswesen tätig sind, immer wichtiger. In diesem Modul lernen Sie zu verstehen, wie der Gesundheitsmarkt funktioniert, wie er sich von anderen Märkten unterscheidet und was die Gesundheitsökonomie zur Problembearbeitung im Gesundheitssystem beitragen kann.

### Bis zum Ende des Kurses

- gewinnen Sie einen Überblick über grundlegende Konzepte, Methoden und Problemstellungen der Gesundheitsökonomie
- verstehen Sie ökonomische Steuerungsmechanismen des Gesundheitswesens (Ausgaben im Gesundheitswesen, Kostenanstieg, Zentralisierung versus Dezentralisierung, Versicherungstheorie)
- erfahren und erarbeiten Sie an Beispielen, wie ökonomische Instrumente und Konzepte helfen können, Entscheide im Gesundheitswesen und in der Gesundheitspolitik zu treffen
- lernen Sie gesundheitsökonomische Argumente und wissenschaftliche Arbeiten kritisch zu reflektieren

### Inhalte

- Einführung sowie vertiefte Kenntnisse in der Gesundheitsökonomie
- Allgemeine ökonomische Grundlagen
- Angebot und Nachfrage im Gesundheitssystem
- Gerechtigkeit und Effizienz im Gesundheitssystem
- Zahlungsbereitschaft und Präferenzen
- Markt der Krankenversicherung und Erstattung
- Risikoausgleich und Versicherungswettbewerb
- Spitalfinanzierung und finanzielle Anreize im Gesundheitswesen

### Methoden

Die Referenten sind Experten ihres Faches und in der Praxis verwurzelt. Die Lektionen sind interaktiv gestaltet. Mit Hilfe vieler Fallbeispiele wird die Relevanz für die Praxis illustriert. Einige Konzepte werden durch Selbststudium erarbeitet (Lektüre wird vorab abgegeben). Kurzaufgaben dienen dazu, das Gelernte anzuwenden und zu vertiefen.

### Leistungsnachweis

Aktive Mitarbeit in Gruppenarbeiten sowie schriftliche Prüfung am Ende des Moduls

### Vor- und Nachbereitung

6 Stunden Vorbereitung, keine Nachbereitung

### ECTS-Punkte

2 ECTS-Punkte

### Zielpublikum

Fachleute aus dem Gesundheitswesen, die sich für die ökonomische Perspektive im Gesundheitswesen interessieren und diese besser verstehen möchten

### Vorkenntnisse

vorausgesetzt wird:

- «Gesundheitsrecht» (B301.30)
- «Gesundheitspolitik» (B302.30)
- «Ökonomische Evaluation im Gesundheitswesen» (B303.30)

### Veranstalter

Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich

Institut für Pharmazeutische Medizin der Universität Basel

### Leitung

Prof. Dr. med. Thomas D. Szucs, Institut für Pharmazeutische Medizin der Universität Basel

PD Dr. Matthias Schwenkglenks, Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich

### Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Konstantin Beck, CSS Institut, Luzern; Prof. Dr. oec. Luca Crivelli, Università della Svizzera italiana (USI), Lugano; Dr. Heiner Sandmeier, Interpharma, Basel; PD Dr. Matthias Schwenkglenks, Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich; Dr. oec. Simon Spika, UniversitätsSpital, Zürich; Wolfram Strüwe, Helsana Versicherungen AG, Stettbach; Prof. Dr. med. Thomas D. Szucs, Institut für Pharmazeutische Medizin der Universität Basel; Dr. oec. Harry Telser, Polynomics AG, Olten

### Datum

21. bis 23. Juni 2017

### Ort

Zürich

### Kosten

Fr. 1600.-

### Anmeldeschluss

21. April 2017